

EINLADUNG

Einwohnergemeindeversammlung
Freitag, 18. November 2016,
um 20.00 Uhr
in der Stadthalle Laufenburg

Gemeinde Laufenburg
Tel. 062 869 11 00
Fax 062 869 11 08
Mail: gemeindekanzlei@laufenburg.ch
Internet: www.laufenburg.ch

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Bereits ist wieder Herbst und die nächste Gemeindeversammlung findet statt. Wiederum wird in einer Kurzfassung über die Traktanden, welche zur Beschlussfassung vorgelegt werden, berichtet.

Details zu den einzelnen Traktanden können während der Auflagfrist vom 4. bis 18.11.2016 im Rathaus eingesehen werden (während den ordentlichen Bürozeiten in der Gemeindekanzlei).

Einzelne Unterlagen können auch ab der Homepage www.laufenburg.ch/Gemeinde/Politik/Gemeindeversammlung heruntergeladen oder bei der Gemeindekanzlei bestellt werden (Bestelltalon siehe unten).

Laufenburg, 17. Oktober 2016
GEMEINDERAT LAUFENBURG



P.P.
CH-5080 Laufenburg
POST

STIMMRECHTSAUSWEIS

für die Teilnahme an der Einwohnergemeindeversammlung vom

FREITAG, 18. NOVEMBER 2016, 20.00 Uhr, Stadthalle Laufenburg

Dieser Ausweis ist abzutrennen und von der stimmberechtigten Person am Eingang zum Versammlungsort abzugeben.

BESTELLTALON

- Protokoll vom 10. Juni 2016
- Vorschlag 2017
- Ausführlicher Bericht zur GV
- Parkierungsreglement
- Satzungen Kreisschule Regio Laufenburg

Name

Vorname

Adresse

PLZ und Ort

TRAKTANDEN

1. Protokoll der Versammlung vom 10. Juni 2016
2. Beratung des Budgets 2017 und Festsetzung des Steuerfusses
3. Verpflichtungskredit per Fr. 2 685 000.00 als Baukredit für die Sanierung des Friedweges (Werkleitungen und Strasse)
4. Verpflichtungskredit per Fr. 215 000.00 für die Abklärungen in Sachen Grundwasserfassung Hardwald bzw. Rüchi, Kaisten
5. Verpflichtungskredit per Fr. 263 000.00 für den Kauf einer Strassenwischmaschine
6. Verpflichtungskredit per Fr. 290 000.00 für die Projektierung der Sanierung von Werkleitungen und Strasse Altstadt, 3. Etappe
7. Verpflichtungskredit per Fr. 30 000.00 für die Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie für einen Wärmeverbund Altstadt Laufenburg
8. Verpflichtungskredit per Fr. 310 000.00 für die Erneuerung der Zimmer für Physik, Chemie und Vorbereitung im Schulhaus Blauen
9. Verpflichtungskredit per Fr. 40 000.00 für die Projektierung einer Heizungserneuerung im Schulhaus Blauen
10. Genehmigung der Teiländerung Kulturlandplan betr. Siedlungsei Cheisacher, Sulz
11. Genehmigung der neuen Satzungen der Kreisschule Regio Laufenburg
12. Einbürgerungen: Zusicherung des Gemeindebürgerrechts
13. Genehmigung des neuen Parkierungsreglements
14. Genehmigung von 4 Kreditabrechnungen
15. Verschiedenes und Umfrage



Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

A

Geschäftsantwortsendung Invio commerciale-risposta
Envoi commercial-réponse

Stadt Laufenburg
Rathaus
Postfach
5080 Laufenburg



**1. PROTOKOLL VOM
10. JUNI 2016**

Das Protokoll kann mit dem Bestellalon (siehe Broschürenumschlagseite) bestellt oder ab der Gemeinde-Homepage www.laufenburg.ch > Gemeinde/Politik/Gemeindeversammlung heruntergeladen werden.

**Antrag
Genehmigung des Gemeindeversammlungsprotokolls vom 10. Juni 2016.**

**2. BERATUNG DES BUDGETS
2017 UND FESTSETZUNG DES
STEUERFUSSES**

Es wird auf das Budget 2017 samt Erläuterungen bei der Aktenauflage verwiesen. Das Budget kann auch heruntergeladen oder bestellt werden.

BUDGET 2017 LAUFENBURG

Erfolgsrechnung Zusammenzug	Budget 2017		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total Laufende Rechnung	24 988 075.00	24 988 075.00	25 094 750.00	25 094 750.00	25 322 823.36	25 322 823.36
Allgemeine Verwaltung	3 348 725.00	1 544 320.00	3 312 400.00	1 551 720.00	3 536 897.72	1 577 401.49
Nettoaufwand		1 804 405.00		1 760 680.00		1 959 496.23
Öffentl. Ordnung und Sicherheit	1 679 045.00	947 090.00	1 660 115.00	923 965.00	1 503 150.42	894 304.26
Nettoaufwand		731 955.00		736 150.00		608 846.16
Bildung	5 193 770.00	1 937 370.00	5 314 345.00	1 861 705.00	5 355 316.75	1 951 080.35
Nettoaufwand		3 256 400.00		3 452 640.00		3 404 236.40
Kultur, Sport und Freizeit	1 635 225.00	226 255.00	1 586 355.00	228 000.00	1 607 901.97	210 917.59
Nettoaufwand		1 408 970.00		1 358 355.00		1 396 984.38
Gesundheit	787 085.00		800 310.00		694 188.24	1 000.00
Nettoaufwand		787 085.00		800 310.00		693 188.24
Soziale Sicherheit	2 429 780.00	1 051 000.00	2 724 095.00	931 590.00	2 791 088.32	1 138 821.01
Nettoaufwand		1 378 780.00		1 792 505.00		1 652 267.31
Verkehr	1 307 840.00	528 900.00	1 270 450.00	514 550.00	1 360 561.29	425 703.21
Nettoaufwand		778 940.00		755 900.00		934 858.08
Umweltschutz und Raumordnung	2 241 320.00	1 913 805.00	2 344 760.00	2 027 995.00	2 318 164.88	1 925 331.92
Nettoaufwand		327 515.00		316 765.00		392 832.96
Volkswirtschaft	4 460 650.00	4 339 250.00	4 361 385.00	4 270 660.00	4 245 281.41	4 105 106.84
Nettoaufwand		121 400.00		90 725.00		140 174.57
Finanzen und Steuern	1 904 635.00	12 500 085.00	1 720 535.00	12 784 565.00	1 910 272.36	13 093 156.69
Nettoertrag	10 595 450.00		11 064 030.00		11 182 884.33	

Investitionsrechnung Zusammenzug	Budget 2017		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total Investitionsrechnung	11 813 500.00	11 813 500.00	5 292 000.00	5 292 000.00	2 546 396.64	2 546 396.64
Allgemeine Verwaltung					-129 010.05	
Öffentl. Ordnung und Sicherheit					72 412.40	
Bildung	3 060 000.00		2 015 000.00		95 567.80	
Kultur, Sport und Freizeit	30 000.00		385 000.00		24 706.20	25 000.00
Gesundheit						
Soziale Sicherheit						
Verkehr	2 633 000.00		476 000.00		476 080.10	
Umweltschutz und Raumordnung	3 175 000.00	500 000.00	1 076 000.00	500 000.00	1 194 002.85	120 979.47
Volkswirtschaft	2 215 500.00	200 000.00	640 000.00	200 000.00	649 055.28	17 602.59
Finanzen und Steuern	700 000.00	11 113 500.00	700 000.00	4 592 000.00	163 582.06	2 382 814.58

Das Budget 2017 rechnet mit einem Ertragsüberschuss von CHF 422 075.00 inkl. Aufwertungsreserve (Budget 2016 Aufwandüberschuss CHF 169 395.00 und Rechnung 2015 Aufwandüberschuss CHF 1 169 351.41). Wie bereits im letzten Jahr erwähnt, ist der Gemeinderat sehr bestrebt, die Ausgaben der Gemeinde in den Griff zu bekommen.

**Antrag
Das Budget 2017 der Einwohnergemeinde inkl. Investitionsrechnung mit einem Steuerfuss von 108% (wie bisher) sei zu genehmigen.**

3. VERPFLICHTUNGSKREDIT PER FR. 2 685 000.00 ALS BAUKREDIT FÜR DIE SANIERUNG DES FRIEDWEGES (WERKLEITUNGEN UND STRASSE) INKL. TANNENWEG UND DÜRRENBÄCHLISTRASSE

An der Gemeindeversammlung vom 27. November 2015 wurde dem Projektierungskredit über Fr. 74 000.00 für diese Sanierungen zugestimmt. Vor allem im Friedweg mussten in den letzten Jahren verschiedene Wasserleitungsbrüche und auch Defekte in den Elektroanlagen verzeichnet werden. Die Sanierung des Friedweges ist im Finanzplan mit Ausführungsjahr 2016 enthalten.

In der Zwischenzeit sind die Bauprojekte erstellt worden. Es wird mit Gesamtkosten von Fr. 2 685 000.00 für Strassenbau, Entwässerung, Wasserversorgung und Elektroleitungen gerechnet. Die Kosten für die Entwässerung, die Wasserversorgung sowie die Elektrasanierung werden den Werken belastet. Die Kosten des Strassenbaus gehen zulasten der Einwohnergemeinde.

Antrag
Genehmigung des Verpflichtungskredites per CHF 2 685 000.00 inkl. MwSt. als Baukredit für die Sanierung des Friedweges (Werkleitungen und Strasse) inkl. Tannenweg und Dürrenbächlistrasse. Finanzierung durch eigene Mittel oder durch Darlehensaufnahme.

4. VERPFLICHTUNGSKREDIT PER FR. 215 000.00 FÜR DIE ABKLÄRUNGEN IN SACHEN GRUNDWASSERFASSUNG HARDWALD BZW. RÜCHI, KAISTEN

Zum heutigen Zeitpunkt betreiben die im Sisslerfeld gelegenen Gemeinden Stein, Münchwilen und Sisseln die beiden Fassungen Bäumlacker und Stichmatt, während die Gemeinde Laufenburg die beiden Fassungen Schäffigen und Klostermatte für die kommunale Trinkwasserbeschaffung nutzt. Bei all diesen Pumpwerken mussten aufgrund der gesetzlichen Vorgaben die für Trinkwasserfassungen obligatorischen Grundwasser-Schutzzonen überarbeitet werden. Als Folge der Lage der Pumpwerke erwiesen sich die Einhaltung der Vorschriften als schwierig und die Aufwendungen für zusätzlich notwendige, technische Schutzmassnahmen als zu hoch.

Aus diesem Grund entschieden sich die betroffenen Gemeinden, mit einem gemeinsam finanzierten Untersuchungsprogramm mögliche Alternativen für die künftige Grundwassernutzung abklären zu lassen. Diese Untersuchungen wurden im Gebiet der ausgedehnten bewaldeten Ebene des Hardwalds zwischen Eiken/Sisseln im Westen und Kaisten/Laufenburg im Osten durchgeführt, weil dort ein Grundwasserschutzareal existiert, welches als planerische Freihaltezonen für künftige Grundwassernutzungen reserviert und geschützt ist.

Die bisherigen Untersuchungen zeigten, dass aufgrund der Grundwasservorkommen beide Bereiche für die künftige Erstellung neuer Fassungen infrage kommen. Es wurden weitere Nutzungsmöglichkeiten in Betracht gezogen, deren Machbarkeit separat evaluiert werden soll. Es wird eine separate Nutzung der Gemeinde Laufenburg mit Standort ausserhalb des Hardwalds resp. westlich des Industriegebiets geprüft. Anhand der Ergebnisse der Abklärungen zu beiden Standorten kann dann beurteilt werden, ob das Gebiet Hardwald Ost für die künftige Nutzung eingeplant wird.

Der Gemeinderat Laufenburg hat klar mitgeteilt, dass er sich an den weiteren Untersuchungen beteiligen wird. Sollte sich aber zeigen, dass der Standort ausserhalb des Hardwalds für Laufenburg besser wäre, würde sich Laufenburg aus dem gemeinsamen Projekt zurückziehen.

Antrag
Genehmigung des Verpflichtungskredites per Fr. 215 000.00 für die Abklärungen in Sachen Grundwasserfassung Hardwald bzw. Rüchi, Kaisten. Finanzierung durch eigene Mittel oder durch Darlehensaufnahme.

5. VERPFLICHTUNGSKREDIT PER FR. 263 000.00 FÜR DEN KAUF EINER STRASSENWISCHMASCHINE

In der Gemeinde Laufenburg bestehen rund 109km Teerstrassen, die gereinigt werden müssen. Seit einigen Jahren erfolgt die Reinigung in Laufenburg durch die Firma Veolia bzw. durch die Gemeinde Frick. In Sulz werden die Strassen auch durch die Veolia gereinigt. Es hat sich gezeigt, dass dieser Wischturnus nicht ausreicht, um die Strassen sauber zu halten.

Aufgrund dieser Tatsachen wurde ein Anforderungsprofil für eine eigene Strassenwischmaschine erstellt. Die vorgenommenen Berechnungen haben gezeigt, dass sich eine eigene Wischmaschine finanziell lohnen würde. Sämtliche Kosten für Dritte könnten gestrichen werden. Die Bedienung einer Wischmaschine erfolgt durch Mitarbeiter des Bauamtes ohne Aufstockung des Personals.

Antrag
Genehmigung des Verpflichtungskredites per Fr. 263 000.00 für den Kauf einer Strassenwischmaschine. Finanzierung durch eigene Mittel oder durch Darlehensaufnahme.

6. VERPFLICHTUNGSKREDIT PER FR. 290 000.00 FÜR DIE PROJEKTIERUNG DER SANIERUNG VON WERKLEITUNGEN UND STRASSE ALTSTADT, 3. ETAPPE

Derzeit werden die Werkleitungen und die Strassenoberflächen der 2. Etappe in der Altstadt saniert. Die Arbeiten dauern bis ca. Juli 2018.

Es ist das Ziel des Gemeinderates, die Altstadt vollständig zu sanieren. Damit die Arbeiten möglichst nahtlos weitergehen können, müssen diese projektiert werden. Es wurden Honorarofferten eingeholt. Bei der 3. Etappe sind die Marktgasse, Herrengasse, Rösslistäge, Flössergasse sowie der Marktplatz enthalten.

Die Gesamtkosten der Projektierung (Abwasser, Wasser, Elektro, Strassenbelag) belaufen sich auf total Fr. 290 000.00. Die Bauprojekte sollen so erarbeitet werden, damit der Baukredit im November 2017 zur Genehmigung vorgelegt werden kann.

Antrag
Genehmigung des Verpflichtungskredites per Fr. 290 000.00 für die Projektierung der Sanierung von Werkleitungen und Strasse Altstadt, 3. Etappe. Finanzierung durch eigene Mittel oder durch Darlehensaufnahme.

Mit der Projektierung der Sanierung von Werkleitungen und Strassen in der Altstadt, 3. Etappe, möchte der Gemeinderat eine Machbarkeitsstudie für einen Wärmeverbund im Bereich Altstadt (Marktplatz, Fischergasse, Laufenplatz, Laufengasse, Marktgasse und die Untere Wasengasse) erarbeiten lassen. Für eine Wärmeerzeugung müsste eine neue Heizzentrale gebaut werden. Die Heizenergie soll vorwiegend mittels Flusswasser-Wärmepumpen bereitgestellt werden.

Es ist wichtig, dass ein Projekt zusammen mit dem Projekt 3. Etappe Altstadt ausgeführt werden könnte, weshalb jetzt die Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben werden soll.

Antrag
Genehmigung des Verpflichtungskredites per Fr. 30 000.00 für die Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie für einen Wärmeverbund Altstadt Laufenburg. Finanzierung durch eigene Mittel oder durch Darlehensaufnahme.

7. VERPFLICHTUNGSKREDIT PER FR. 30 000.00 FÜR DIE ERARBEITUNG EINER MACHBARKEITSSTUDIE FÜR EINEN WÄRMEVERBUND ALTSTADT LAUFENBURG

Die Zimmer für Physik und Chemie im Schulhaus Blauen entsprechen nicht mehr den Sicherheitsanforderungen. In Absprache mit der Schulleitung wurde ein Projekt mit Kostenvoranschlag erarbeitet.

Bei der Sanierung werden die Zimmer total saniert (inkl. neue Bodenbeläge und abgehängte Decke in Metall). Im Kostenvoranschlag ist auch eine neue Möblierung enthalten.

Antrag
Genehmigung des Verpflichtungskredites per Fr. 310 000.00 für die Erneuerung der Zimmer für Physik, Chemie und Vorbereitung im Schulhaus Blauen. Finanzierung durch eigene Mittel oder durch Darlehensaufnahme.

8. VERPFLICHTUNGSKREDIT PER FR. 310 000.00 FÜR DIE ERNEUERUNG DER ZIMMER FÜR PHYSIK, CHEMIE UND VORBEREITUNG IM SCHULHAUS BLAUEN

Die bestehende Ölheizung im Schulhaus Blauen muss ersetzt werden. Die Heizung soll durch eine umweltfreundlichere Wärmeerzeugung ersetzt werden. Eine Arbeitsgruppe hat sich zusammen mit dem Gemeinderat aus wirtschaftlichen Überlegungen für die Variante «Holzschnitzelheizung» entschieden.

Antrag
Genehmigung des Verpflichtungskredites per Fr. 40 000.00 für die Projektierung einer Heizungserneuerung im Schulhaus Blauen. Finanzierung durch eigene Mittel oder durch Darlehensaufnahme.

9. VERPFLICHTUNGSKREDIT PER FR. 40 000.00 FÜR DIE PROJEKTIERUNG EINER HEIZUNGSERNEUERUNG IM SCHULHAUS BLAUEN

Die Familie Kleeb betreibt auf dem Cheisacher einen Landwirtschaftsbetrieb. Der Betrieb soll um einen neuen Betriebszweig (Pouletmast) erweitert werden. Dazu ist eine Änderung des Kulturlandplanes (Siedlungsei) erforderlich. Mit abschliessendem Vorprüfungsbericht vom 17. Juni 2016 hat der Kanton seine Zustimmung erteilt.

In der Zeit vom 25. Juli bis 23. August 2016 ist die Planung öffentlich aufgelegt worden. Derzeit liegen von drei Umweltorganisationen noch unerledigte Einwendungen vor. Ein Bericht über einen allfälligen Rückzug der Einwendungen liegt noch nicht vor. An der Gemeindeversammlung wird noch darüber informiert.

Antrag
Genehmigung der Teiländerung Kulturlandplan betr. Siedlungsei Cheisacher, Sulz.

10. GENEHMIGUNG DER TEILÄNDERUNG KULTURLANDPLAN BETR. SIEDLUNGSEI CHEISACHER, SULZ

11. GENEHMIGUNG DER NEUEN SATZUNGEN DER KREISSCHULE REGIO LAUFENBURG

In einer Arbeitsgruppe, bestehend aus Mitgliedern des Verbandsvorstandes, der Kreisschulpflege und der Schulleitung, wurden die bisherigen Satzungen überprüft. Anlass dazu waren die Anpassung der Schulstandorte und die Reorganisation der Schulpflege.

Die neuen Satzungen können unter www.laufenburg.ch/Politik/Gemeindeversammlung heruntergeladen bzw. mit der Bestellkarte in der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Antrag Genehmigung der neuen Satzungen der Kreisschule Regio Laufenburg.

Folgende Personen soll die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts abgegeben werden:



Buccheri Antonino
02.07.1973
italienischer
Staatsangehöriger



Farro Buccheri Daniela
22.02.1973
italienische
Staatsangehörige



Buccheri Venera
21.01.2001
italienische
Staatsangehörige



Buccheri Arianna
11.08.2004
italienische
Staatsangehörige



Ravichandran Jenith
18.11.2004
srilankischer
Staatsangehöriger



Santoro Fabiana
18.04.1978
italienische
Staatsangehörige

Antrag Die Zusicherungen des Gemeindebürgerrechts sind an die vorstehenden Personen zu erteilen.

Das neue Parkierungsreglement kann unter www.laufenburg.ch/Politik/Gemeindeversammlung heruntergeladen bzw. mit der Bestellkarte in der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Antrag Genehmigung des neuen Parkierungsreglement

Die nachfolgenden Kreditabrechnungen werden zur Genehmigung unterbreitet:

Stufenpumpwerk Reservoir Ziegelhütte

(GV 18.06.2014, Kredit Fr. 90 000.00)

Kreditunterschreitung Fr. 324.79

Abwasserleitung Schlatt

(GV 24.11.2006 Sulz, Kredit Fr. 125 000.00)

Kreditüberschreitung Fr. 82 789.00

Sanierung Wasserzuleitung Schlatt

(GV 24.11.2006 Sulz, Kredit Fr. 425 000.00)

Kreditüberschreitung Fr. 4 860.84

Neubau Stadthalle Laufenburg

(GV 18.06.2010, Kredit Fr. 400 000.00 für Projektierung)

(GV 03.12.2010, Kredit Fr. 6 410 000.00 als Baukredit)

Kreditüberschreitung Fr. 2 310 033.12

Antrag Genehmigung der vorstehenden vier Kreditabrechnungen.

In diesem Traktandum informiert der Gemeinderat die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger über wichtige laufende Geschäfte usw.

Die Versammlung kann unter diesem Traktandum das Anfrage-, Vorschlags- und Antragsrecht geltend machen.

14. KREDITABRECHNUNGEN

15. VERSCHIEDENES UND UMFRAGE